

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 22 (1968)

**Heft:** 4: Bauten für Freizeit und Erholung = Construction pour loisirs et repos  
= Buildings for leisure and recreation

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Kulmer Glas

**Das einzige randverschweisste Schweizer-Isolierglas.** Nie Kondenswasser oder Staub zwischen den Scheiben, daher innen stets klar und sauber – keine Reinigung. Gute Isolation gegen Kälte, Wärme und Schall – Einsparung an Heizkosten – gesünderes Wohnen. Umfassende Garantie gegen Kondenswasserbildung und Staubniederschlag zwischen den Scheiben. Kulmer Glas – ein Erzeugnis der modernsten schweizerischen Isolierglasfabrik. Erhältlich durch den Glashandel.

Muba: Halle 3  
Stand 2991/92

Auskünfte und Prospekte  
durch die Hersteller:

Glas-Trösch AG  
5727 Oberkulm  
Tel. 064/46 22 22

1202.8



# salvis

## GROSSKUECHEN

SALVIS AG  
Grossküchen  
6015 Reussbühl-Luzern  
Telephon 041 5 21 51

Die Küche der Hostellerie Rigi ist mit  
modernsten Salvis-Grossküchenapparaten ausgerüstet.

# Peikert baut Schulen

Als Beispiel Ostermundigen,  
wo ein vorfabriziertes Schulhaus  
mit Peikert-Elementen gebaut  
wird.

Der Abstimmungsbeschluss von  
304 Ja gegen 114 Nein ist deutliche  
Zustimmung zum wirtschaftlichen  
Peikert-System, das durchstudiert und  
geprüft ist.

Die dringend benötigte 24klassige  
Primarschulanlage Rüti kann bereits  
im Frühjahr 1969 eröffnet werden.

Die beauftragten Architekten,  
J. Höhn und Rud. Lehmann, erstellen  
die 30 Raumeinheiten – in  
Zusammenarbeit mit dem lokalen  
Baugewerbe – in ziemlich genau  
10 Monaten. Die reine Montagedauer  
beträgt dagegen nur 8 Wochen.  
Diese sehr kurze Bauzeit spart teure  
Zinsen – und der Gemeinde das  
sonst unvermeidliche Provisorium.

Sinnvoll eingesetzte Vorfabrikation  
ist eben ein sehr wirkungsvolles Mittel  
zur Lösung der Bau- und  
Finanzprobleme aller Gemeinden.

## PEIKERT

Peikert Bau AG, 6300 Zug  
Industriestr. 22, Telefon 042 4 93 93

# Göhner Normen

## Fenster Küchen Türen



Fd

Verlangen Sie bitte Masslisten und Prospekte

EgoWerke AG Altstätten SG, Telefon 071 75 27 33

Niederlassungen: Volketswil ZH, Bern, Basel, Lugano  
Landquart, Zug, Aarau, St. Gallen, Frauenfeld

UsinesEgo SA Villeneuve VD

Succursales: Lausanne, Sion, Neuchâtel

Werner Geisser AG St. Gallen Norba SA Genève/Biel

sind mit neuen Plattenbildern ausgestattet. Neu sind die Gamma modelle mit Elektromotoren für den Antrieb von einem oder drei Drehspießen.

Das Programm der kombinierten Herde mit Holz- oder Kohle- und Elektroteil liegt als Ergebnis einer neuen Bearbeitung vor.

Haushaltkülschränke

Die Haushaltkülschränke zum Freiaufstellen und Einbauen sind mit den Grundtypen und einigen Kombinationsvarianten vertreten.

Kleinapparate

Als Neuheit wird der Tafeltischherd vorgestellt, der sich bequem tragen und dort aufstellen lässt, wo er benötigt wird.

Großküchenapparate

Im Großküchenbau wurde die Konzeption des elektrischen Restaurationsherdes – vollständig geschlossene Abdeckung mit fest eingebauten Kochstellen und die Elementbauweise – nun auch auf den gasbeheizten Restaurationsherd ausgedehnt.

Kälteapparate

Aus der Abteilung Kälteanlagen sind Apparate für Gewerbe- und Industriekühlung vertreten, darunter Klimaschränke für Laboratorien, Klimageräte und Luftbefeuerter sowie Schockfroster mit besonders kurzen Gefrierzeiten.

### Glas-Trösch AG, Oberkulm

Halle 8, Stand 2991/92

Die Firma zeigt ihr neues randver-schweißtes Isolierglas, das unter dem Namen Kulmer Glas auf dem Markt erscheint.

Kulmer Glas besteht aus zwei oder mehr Scheiben. Der Zwischenraum mit getrockneter Luft bürgt für eine einwandfreie Isolation. Der dazu erforderliche hermetische Abschluss wird durch das direkte Verschweißen der Randsichtung (Glas und Metall) erreicht.

Am Stand sind Kulmer Gläser verschiedener Größe sowie der fortschreitende Werdegang eines Elementes an Hand ausgewählter Stücke aus den einzelnen Produktionsvorgängen zu sehen.

Beschlag- und Staubfreiheit im Innern der Elemente, Wärme-, Kälte- und Schallisolation, nur äußerliche Reinigung sind Vorzüge dieses Isolierglases, das mit Vorteil bei Geschäfts- und Verwaltungsbauten, Spitätern, Schulhäusern und Turnhallen, Schaufensteranlagen, Industriebauten und auch beim Wohnungsbau zur Verwendung gelangt.

### Neu ausgeschriebene Wettbewerbe

#### Kantonsspital Aarau

Der Regierungsrat des Kantons Aargau eröffnet unter den im Kanton Aargau heimatberechtigten und den seit mindestens 1. Januar 1967 im Kanton niedergelassenen Architekten schweizerischer Nationalität einen öffentlichen Ideenwettbewerb zur Erlangung von Vorschlägen für den Ausbau des Kantonsspitals Aarau. Zudem wurden noch neun Architekten eingeladen. Als Preisrichter sind ernannt worden: Regierungsrat A. Richner, Präsident des Preisgerichtes; Regierungsrat Dr. K. Kim, Baudirektor; H. Bächi, Delegierter für Spitalfragen, Aarau; E. Boßhardt, Architekt, Winterthur; E. Kuster, Architekt, Zürich; R. Turrian, Stadtbaumeister, Aarau; R. Lienhard, Kantonsbaumeister, Aarau; mit beratender Stimme: Kantonsarzt Dr. med. H. Pfisterer, Aarau; Dr. med. W. Güntert, Aarau; Verwaltungsdirektor H. Haller, Aarau; Verwaltungsdirektor Dr. h.c. V. Elsasser, Zürich; H. Rauber, Architekt, Zürich.

Für die Prämiierung von acht bis zehn Entwürfen steht dem Preisgericht die Summe von Fr. 60 000.– zur Verfügung. Unterlagen können bis zum 17. Mai 1968 gegen Einzahlung von Fr. 200.– auf das Postscheckkonto 50-274 Aarg. Staatsbuchhaltung Aarau, Konto 6010.715.0 mit dem Vermerk «Für Unterlagen Ideenwettbewerb Kantonsspital Aarau» bezogen werden.

Anfragen über den Wettbewerb sind ohne Namensnennung bis zum 31. Mai 1968 schriftlich an das Kant. Hochbauamt, Heinerich-Wirri-Straße 3, 5000 Aarau, einzureichen. Die Entwürfe sind bis 1. Oktober 1968, 17 Uhr, das Modell bis 15. Oktober 1968 dem Kant. Hochbauamt, Heinerich-Wirri-Straße 3, 5000 Aarau, unter dem Vermerk «Wettbewerb Kantonsspital Aarau» einzureichen.

#### Gesamtüberbauung Areal Titlis, Engelberg

Die Intercity AG, Zürich, eröffnet unter den in den Kantonen Uri, Schwyz, Unterwalden, Luzern, Zug und Zürich heimatberechtigten oder seit 1. Januar 1967 niedergelassenen Schweizer Architekten einen Wettbewerb. Im Preisgericht sind: Hans Wüst, Präsident des Verwaltungsrates der Intercity AG, Zürich, Vorsitzender; Walter Burger, Gemeinderat, Engelberg; H. U. Gubelin, Architekt SIA, Luzern; Peter Steiger, Architekt, Zürich; Peter Suter, Architekt BSA/SIA, Basel. Dem Preisgericht steht für die Prämiierung von 7 bis 8 Projekten eine Summe von Fr. 45 000.– und für Ankäufe Fr. 5000.– zur Verfügung. Anfragen können bis zum 15. Mai an das Sekretariat der Intercity AG, Färberstraße 6, 8008 Zürich gerichtet werden. Die Unterlagen können gegen die Hinterlegung von Fr. 200.– bei der Bauabteilung der Intercity AG, Stadthofstraße 5, 6000 Luzern, ab 16. April 1968 bezogen werden. Ablieferungstermin ist der 15. August 1968.

### Liste der Photographen

Photo Comet, Zürich  
Bruce Davidson, New York  
Richard Einzig, London  
Rob. Gnäd, Stuttgart  
Marianne Götz, Stuttgart  
Bill Herz, Tel Aviv  
Hansruedi Jutzi, Urdorf  
Photo Keller, Rigi-Kaltbad  
T. Ohashi, Tokio  
Thomas Pedersen, Arhus  
Renaldo Rinaldi, Mailand  
K. Siren, Helsinki  
Josef Voglmayr, Attersee  
Günter Wagner, Wien  
R. Wenkam, Honolulu, Hawaii

Satz und Druck  
Huber & Co. AG, Frauenfeld



bertschi

bertschi + co.  
saunaanlagen  
4125 riehen  
tel. 061/51 40 20

**Das Herz der Sauna ist der Ofen**  
Finnische Saunaatmosphäre mit den finnischen Saunaöfen «Metos» für elektrischen Betrieb und «Aitokiuas» für Holz, Gas oder Öl. Finnische Peridotitsteine speichern die Hitze und geben sie dem Saunaraum ab.

Als Spezialfirma mit viel Erfahrung projektiert und bauen wir öffentliche und private Saunaanlagen. Wir beraten Sie gerne. Verlangen Sie Prospekte.

# berstschi sauna